



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR WEHRTECHNIK e.V.

Dialog und Information – gemeinnützig, neutral und unabhängig

Stellv. Geschäftsführer
Oberst a.D.

Wilhelm Brendecke

Hochstadenring 50
53119 Bonn
Tel.: +49 228 41098-21
Fax: +49 228 41098-19
wilhelm.brendecke@dwt-sgw.de
www.dwt-sgw.de

Pressemitteilung

28. Mai 2025

Verleihung des Zukunftspreises 2024 der DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR WEHRTECHNIK e.V. (DWT)

Am 28. Mai 2025 begrüßte Vizepäsidentin Claudia Paul die Absolventinnen und Absolventen der Großen Staatsprüfung am Bildungszentrum der Bundeswehr (BiZBw) zu einer Feierstunde in Mannheim. Aus diesem Anlass verlieh der Vorsitzende der DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR WEHRTECHNIK e. V. (DWT), auch den Zukunftspreis 2024 der DWT.

Der DWT-Zukunftspreis 2024 geht an

Technischer Regierungsrat Marvin Peter Wolf

für seine herausragende Praxisarbeit mit dem Thema

„Vergleich möglicher Nachfolgelösungen für das aktuelle Leopard 2 Triebwerk“.

Durch die grundlegend veränderte Sicherheitslage in Europa mit der der Ausrichtung der Bundeswehr auf den Schwerpunkt der Landes- und Bündnisverteidigung erhält unter anderem die Ausstattung der Kampftruppen der Bundeswehr mit einer ausreichenden Anzahl taktischer Fahrzeuge existenzielle Bedeutung. Dem Kampfpanzer Leopard 2, dem Hauptwaffensystem der Panzertruppe des Heeres, kommt dabei eine besonders herausgehobene Rolle zu. Der Leopard 2 ist in seinen Grundzügen in den 1970er Jahren in enger Zusammenarbeit des BWB, der Wehrtechnischen Dienststellen und der Industrie entwickelt und seitdem stetig weiterentwickelt und der Bedrohungslage angepasst modernisiert worden. Obwohl er in seiner Grundkonzeption bereits über 40 Jahre alt ist, wird der Leopard 2 über weitere Jahrzehnte im Dienst der Bundeswehr und zahlreicher westlicher Armeen bleiben. In seiner aktuell eingeführten Version kombiniert der Leopard 2 A7V die Grundeigenschaften Mobilität, Schutz und Wirkung in nahezu idealer Weise und stellt damit eines der leistungsfähigsten landgestützten Waffensysteme weltweit dar. Insbesondere die immer weiter gestiegenen Leistungsanforderungen an die Eigenschaft Schutz führten zu einer kontinuierlichen Steigerung der Fahrzeugmasse, ohne dass der Antrieb mit einem grundsätzlich neuen Konzept der gestiegenen Belastung angepasst wurde. Da die Entwicklung eines Nachfolgesystems noch sehr viel Zeit beanspruchen wird, muss die Leistungsfähigkeit des Gesamtfahrzeuges Leopard 2, seiner Baugruppen und Komponenten erhalten und stetig weiterentwickelt werden. Für diese Weiterentwicklung sieht die rüstungstechnische Vorsorge der Dienststellen des

Rüstungsbereiches die Identifikation von verfügbaren technischen Lösungen vor. In diesem Kontext steht die Praxisarbeit von Herrn Wolf, in deren Rahmen er Optionen für technische Weiterentwicklungen im Bereich Mobilität entwickelt und im Hinblick auf Integrationsmöglichkeit, Performance, Wartungs- Instandsetzungsaufwand und Kosten vergleicht. Im weiteren Verlauf erarbeitet er auf Basis der Untersuchungen und Erfahrungen aus vergangenen Projekten eine Lösungsempfehlung für das weitere Vorgehen. Herr Wolf hat damit im Rahmen seiner Praxisarbeit unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden die Grundlagen für anstehende Entscheidungen im Projekt geschaffen.

Innovation und Perspektive

Die DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR WEHRTECHNIK e. V. (DWT) stiftet Studien- und Zukunftspreise, mit denen Offiziere und Referendarinnen und Referendare der Universitäten der Bundeswehr in München und Hamburg, der Führungsakademie der Bundeswehr und des Bildungszentrums der Bundeswehr in Mannheim ausgezeichnet werden. Ihre Master-, Jahres- oder Praxisarbeiten sollen mit innovativen und perspektivischen Inhalten dazu geeignet sein, im Sinne der Ziele der DWT

- den Dialog über Sicherheitspolitik, Bündnisfähigkeit, Forschung und Verteidigungswirtschaft zu fördern,
- die Transparenz der Zusammenhänge und Wechselwirkungen herzustellen,
- und zur Bildung, Urteilsfähigkeit, Entscheidungsfindung und Gestaltung in diesen Bereichen beizutragen.

Die Praxisarbeit von Herrn Wolf erfüllt in besonderem Maße die Vergabekriterien für den Zukunftspreis der DWT.

Der Studien- bzw. Zukunftspreis ist mit einem Geldbetrag dotiert und wird jeweils jährlich vergeben.

Weiterführende Information zur DWT e.V. auf www.dwt-sgw.de, zum BAAINBw auf www.baainbw.de sowie zum BiZBw auf www.bildungszentrum.bundeswehr.de.